
Konzept zum Wechselunterricht an der GS Kaan-Marienborn

Werden die Schülerinnen und Schüler im **Wechselunterricht (Wechsels aus Präsenz- und Distanzunterricht)** beschult, haben wir an unserer Schule folgende Absprachen getroffen, die wir an dieser Stelle kurz darstellen möchten:

Wir haben uns für das Prinzip des **täglichen Wechsels** zwischen Unterricht in der Schule und Distanzunterricht entschieden. Die jeweilige Klassenleitung hat die Klasse unter Berücksichtigung verschiedener pädagogischer und organisatorischer Aspekte in zwei Gruppen (Gruppe 1 und Gruppe 2) eingeteilt.

Folgende Aspekte wurden bei der **Gruppeneinteilung** berücksichtigt:

- Geschwisterkinder in Gruppe 1
- Gleichmäßige Verteilung von OGS- und Betreuungskindern auf beide Gruppen.
- Freunde in eine Gruppe (private Kontakte)

Präsenztage für die Gruppen waren beispielsweise wie folgt terminiert:

Gruppe 1

Montag, 22.02.,

Mittwoch, 24.02.,

Freitag, 26.02., etc.

Gruppe 2

Dienstag, 23.02.,

Donnerstag, 25.02.,

Montag, 01.03., etc.

Unterricht nach Studentafel und Stundenplan

Der Wechselunterricht wird im Rahmen des **regulären Stundenplans** erteilt. Lediglich die Fächer Religion und DaZ werden derzeit nicht erteilt. Anstelle dieser Stunden finden **Zusatzstunden in Mathematik und Deutsch** statt, **Förderstunden** bleiben gemäß dem Stundenplan bestehen.

Der **Musikunterricht** findet im jeweiligen Klassenraum statt, da der Musikraum durch die Notbetreuung belegt ist.

Die **Sonderpädagogische Förderung** findet im Klassenverband oder im Gebäude der OGS statt.

Sportunterricht findet ebenfalls nach den Vorgaben des Ministeriums statt. Hierbei ist die Dokumentation des Lüftens für den Schulträger fortzuführen. Bezüglich des **Schwimmunterrichtes** wird noch auf weitere Informationen des Schulträgers gewartet.

Der **Pausenplan** bleibt genauso bestehen.

Unterricht/Austausch

Arbeitspläne für den Distanzunterricht werden für die Fächer Deutsch und Mathematik konzipiert, in den Fächern Sachunterricht, Englisch und Musik werden Aufgaben für den

Distanzunterricht - sofern erforderlich - reduziert zur Verfügung gestellt. Die Kontrolle der Hausaufgaben erfolgt wieder im Präsenzunterricht.

Die beim Lockdown bewährte **Materialbörse im Eingangsbereich** des Schulgebäudes wird im Rahmen des Wechselunterrichts nicht bestückt, da die Kinder sämtliche Materialien und Arbeitspläne im Präsenzunterricht erhalten. Eine Kommunikation mit Kindern und Eltern auf Grundlage der **Padlets** wird ebenfalls vorerst ausgesetzt.

Kooperationspartner

Die **Leichtathletik-AG** kann auf Grund der durchmischten Gruppen vorerst noch nicht fortgesetzt werden.

In Klasse 1 findet JeKIIts wie gewohnt im Rahmen des Musikunterrichts statt. **Instrumentalunterricht** und **Orchester** finden noch nicht statt, derweil bietet die Musikschule Onlinekurse an.

Infektionsschutz

Zum jetzigen Zeitpunkt gelten die bestehenden Regelungen zum **Infektionsschutz** (Maske, Abstand, Händewaschen etc.). Es gilt wie gehabt striktes Betretungsverbot des Schulgeländes und des Schulgebäudes.

Die Kinder sind dazu angehalten, auch im Unterricht die Masken tragen - möglichst medizinische. Zudem sind die Sitzplätze der Kinder mit Namensschildern gekennzeichnet - nur der gekennzeichnete Sitzplatz darf eingenommen werden. Zudem findet eine Dokumentation der Plätze statt. Insgesamt achten wir hierbei zusätzlich auf genügend Abstand.

Notbetreuung

Die Notbetreuung findet räumlich voneinander abgegrenzt im Neubau (Erdgeschoss) in vier Gruppen (1a/b, 2a/b, 3a/b, 4a/b) statt. Weiterhin soll die Notbetreuung nur im äußersten Notfall in Anspruch genommen werden. Die Kinder werden je nach Anmeldungen von 1-2 Betreuern betreut.

Die Notbetreuung geht dann in die Pause, wenn der Schulhof frei ist.

Das Anmeldeformular zur Notbetreuung ist auch auf unserer Homepage unter Formularen zu finden.

Angemeldete Kinder der OGS dürfen an den Präsenztagen das Betreuungsangebot der OGS (bis max. 15.00 Uhr) in Anspruch nehmen. Die Kinder, die an den Betreuungsangeboten teilnehmen, werden pro Tag zwei feste Bezugsgruppen haben. Für die Mittagsverpflegung soll im Februar bitte noch selbst gesorgt werden. Ab März streben wir an, wieder ein Mittagessen anzubieten.

gez. D. Schönfelder